

RBB • Musberger Straße 11 • 71032 Böblingen

An die
Interessenten an einer
Mitgliedschaft im Zweckverband
Klärschlammverwertung Böblingen

Böblingen, den 29.01.2020

Gründung des Zweckverbands Klärschlammverwertung Böblingen (KBB)

hier: Beitrittsprozess und Musterdrucksache

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 18.12.2019 haben wir Sie zuletzt über den aktuellen Stand im Projekt Klärschlammverwertung Böblingen informiert. Zu Ihrer Unterstützung senden wir Ihnen anbei den Entwurf einer Drucksache für Beitrittsbeschluss sowie die für die Aufnahme der Arbeit des Zweckverbands erforderlichen Unterlagen zu.

Es wäre gut, wenn die in der Musterdrucksache enthaltenen Beschlussanträge, insbesondere der mit dem Regierungspräsidium Stuttgart als Aufsichtsbehörde für den zu gründenden Zweckverband abgestimmte Beschlussantrag zum Beitritt, ohne Änderungen übernommen werden könnten. Davon unbenommen ist die Möglichkeit, weitere individuelle Beschlussanträge hinzuzufügen.

Bitte fassen Sie Ihre Beitrittsbeschlüsse nach Möglichkeit bis zum 30.04.2020.

Bitte senden Sie Ihre Beschlüsse einschließlich einer Bestätigung der örtlichen Kommunalaufsicht, dass die Aufgaben, die mit dem Beitritt an den Zweckverband KBB übergehen, nicht bereits auf eine andere Körperschaft übertragen wurden (z.B. im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nach §25 GKZ) bis zum 04.05.2020 an:

Projekt Klärschlammverwertung Böblingen
c/o Restmüllheizkraftwerk Böblingen
Musberger Straße 11
71032 Böblingen

Die Veröffentlichung der Verbandssatzung wird nach der redaktionellen Erfassung der Mitglieder und des sich daraus ergebenden Beteiligungsverhältnisses zentral von Regierungspräsidium Stuttgart vorgenommen. Die endgültige Satzung erhalten Sie parallel zu diesem Schritt ebenfalls zur weiteren Verwendung.

29.01.2020 / Seite 2

Sollte sich das Interesse an einer Mitgliedschaft im KBB zerschlagen haben, möchte ich Sie bitten, dies möglichst rasch ebenfalls an das Projekt zurückzumelden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "R. Bernhard". The signature is written in a cursive style with a long horizontal stroke extending to the right.

Roland Bernhard
Verbandsvorsitzender